

Zum 1. August

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **5 (1932)**

Heft 8

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

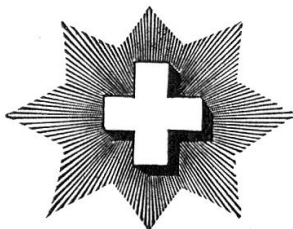
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

PIONIER

**Offizielles Organ des Eidgenössischen Militärfunkerverbandes (EMFV)
Organe offic. de l'Association fédérale des radiotélégraphistes militaire
und der Vereinigung Schweizerischer Feldtelegraphenoffiziere**

Redaktion und Administration des „Pionier“ (Einsendungen, Abonnements und Adressänderungen): Breitensteinstr. 22, Zürich 6 — Postcheckkonto VIII, 15666. — Der „Pionier“ erscheint monatlich. — Redaktionsschluss am 20. jeden Monats. — Jahres-Abonnement: Mitglieder Fr. 2.50, Nichtmitglieder Fr. 3.—. — Druck und Inseratenannahme: Fachschriften-Verlag & Buchdruckerei A.-G., Zürich, Stauffacherquai No. 36-38



Zum 1. August.

Wiederum erklingen am 1. August-Abend die Glocken in allen Orten unseres Landes, verkünden uns feierlich den Geburtstag unserer Heimat. Klingen als Dank an unsere Vorväter, die in Zeiten der Bedrängnis ihr Ziel und Heil in der Einigkeit fanden. Was damals Not tat, gilt auch heute wieder in starkem Masse. Immer mehr schleicht die Weltkrise über unsere Grenzen; aber auch im Innern des Landes sind starke Kräfte am Werke, denen unsere Wehrkraft ein Dorn im Auge ist und sie lieber durch eine Parteimacht ersetzt sähen. Mehr denn je gilt daher ein Zusammenhalten im Sinne unserer Ahnen. Nicht durch lautes äusserliches Patriotentum am 1. August soll sich die Einigkeit zeigen! Nur die innerliche Einstellung führt dazu, täglich wahrhaft patriotisch zu wirken und zum Zusammenhalten beizutragen.

Die diesjährige Sammlung am 1. August ist für die berufliche Ausbildung Mindererwerbsfähiger bestimmt. Kameraden, gedenkt dieser Armen, die durch ein hartes Missgeschick an der Entfaltung ihrer vollen Kräfte gehindert sind, durch eine freudige Unterstützung der Sammlung, im Sinne der alten Schweizerdevise «Einer für alle, alle für einen!»